

„Pfarrer in Reichweite“?

Von Superintendent Mag. Wolfgang Rehner

Man mag es kaum glauben, aber auch Pfarrerinnen und Pfarrer werden älter. Folgerichtig erreichen heuer einige das Pensionsantrittsalter. In der Steiermark sind das derzeit: Herwig Hohenberger – zuletzt in Sabbatzeit; Manfred Perko – zuletzt in der Tochtergemeinde Graz-Liebenau und Wolfgang Schneider – zuletzt in Sabbatzeit. Alle drei sind nun ab 1. September Pfarrer i.R.

Gerne nimmt unsere Kirche ihre Begabungen und Fertigkeiten auch weiter in Anspruch. Daher wird Pfarrer i.R. gerne mit einem Augenzwinkern gelesen als „Pfarrer in Reichweite“.

Wir wünschen Pfarrer i.R. Herwig Hohenberger baldige und nachhaltige Genesung, damit die Voraussetzung für „in Reichweite“ wieder gegeben sei.

Wir freuen uns über den rüstigen und auskurierten Pfarrer i.R. Manfred Perko.

Und wir beneiden die Gemeinden unserer Nachbar-Superintendentenz, dass sie Pfarrer Wolfgang Schneider i.R. (in Reichweite) haben.

Jenseits des Augenzwinkerns gilt es aber, Dank zu sagen für all die Dienste, welche jeder der drei Genannten wahrgenommen hat – über Jahre und Jahrzehnte „zur Zeit und zur Unzeit“. Und ebenso gilt jedem von ihnen der Wunsch für gesegnete Zeit und gute Begleitung und ein weiterhin erfülltes Leben.



Mag. Herwig Hohenberger



Mag. Manfred Perko



Mag. Wolfgang Schneider